

645139-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Gerüstarbeiten – Gerüstbauarbeiten im Rahmen der Sanierung der Hauptverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Hessen
OJ S 181/2026 18/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Hessen

E-Mail: frankfurt@antworten.legal

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gerüstbauarbeiten im Rahmen der Sanierung der Hauptverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Hessen

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Gerüstbauarbeiten für die denkmalgerechte Sanierung des Hauptverwaltungsgebäudes der Deutschen Rentenversicherung in der Städelstraße 28, 60596 Frankfurt am Main.

Kennung des Verfahrens: 10c279ab-9bca-4906-8bd0-affab3522a3a

Interne Kennung: DRV_2026_01.6

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262110 Abbau von Gerüsten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Städelstraße 28

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60596

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D0ZMPAU#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Gerüstbauarbeiten im Rahmen der Sanierung der Hauptverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Hessen

Beschreibung: Die Deutsche Rentenversicherung Hessen beabsichtigt eine umfassende Modernisierung und Erweiterung des denkmalgeschützten Hauptverwaltungsgebäudes an der Städelstraße 28 in Frankfurt am Main. Der Gebäudekomplex, bestehend aus drei Bauteilen (Hauptbau, Zwischenbau und Mainbau) ist vollständig von Schadstoffen zu sanieren und anschließend restlos zu entkernen, d. h., die Gesamtbebauung ist in einen rohbauähnlichen Zustand innen und außen zu versetzen. Dies umfasst auch den Rückbau aller technischen Anlagen (Sanitär, Heizung, Lüftung, Aufzüge, Stark- und Schwachstromanlagen), den bereichsweisen Rückbau von nicht tragenden Innenwänden sowie den vollständigen Rückbau der Dach-/Terrassen-/Balkonaufbauten inkl. anschließendem Anbringen einer Notentwässerung und Notabdichtung (ausgenommen Dach über 9. OG). Ergänzend dazu sollen 5 Vordächer z. T. vollständig z. T. nur bis auf die Tragkonstruktion rückgebaut werden. Interne Kennung: DRV_2026_01.6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262110 Abbau von Gerüsten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Städelstraße 28

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60596

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 22/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:

other-sme# Zur Abgabe des Angebots sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten

Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download abgerufen werden. Bieterfragen

können nur über die Vergabeplattform <https://www.dtvp.de> gestellt werden und werden nur

über die Vergabeplattform beantwortet. Um eine Bieterfrage zu stellen ist es notwendig, dass sich die Bieter auf der Vergabeplattform <https://www.dtv.de> registrieren. Bieterfragen, die nach dem 08.10.2026, 12:00 Uhr eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bieter. Die Bieterantworten sind über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de> abrufbar. Die Angebote sind fristgerecht und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform <https://www.dtv.de> einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die unter Ziffer 5.1.9. verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für dieses Eignungskriterium ist der folgende Auszug bzw. Nachweis von den Bietern

/Bietergemeinschaften einzureichen: 1) Kopie der Anmeldungs- bzw.

Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der

Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft.

Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als 6 Monate sein.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2) Ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz; 3) Ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung; HINWEIS: Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagerteilung darüber hinaus von sämtlichen Nachunternehmern unter Fristsetzung die Erklärungen nach Ziffer 5.1.9. 1) sowie einen Versicherungsnachweis nach 5.1.9. 6) anfordern. Werden diese Unterlagen nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 4) Angabe des Nettogesamtumsatzes des Bieters/der Bietergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5) Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall und Kalenderjahr von jeweils mindestens: - 5,0 Mio. Euro für Personenschäden - 3,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (Sach- u. Vermögensschäden) - 5,0 Mio. Euro für Umweltschäden bzw. Erklärung über die Bereitschaft eine Haftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall abzuschließen. Der Abschluss hat spätestens unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagschreibens zu erfolgen und der Nachweis ist dem Auftraggeber unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorzulegen/zuzusenden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6) Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft. Mind. 3 Referenzen über vergleichbare ausgeführte Gerüstbauleistungen. Als vergleichbar gelten Referenzleistungen, die hinsichtlich Art, Umfang und technischer Komplexität eine hinreichende Vergleichbarkeit mit den ausgeschriebenen Leistungen aufweisen. Davon mind. 1 Referenz Gerüstbau größeren Umfangs. Mindestens eine Referenz muss die Errichtung, Vorhaltung, den Umbau und Abbau von Arbeits- und/oder Schutzgerüsten an einem mehrgeschossigen Gebäude umfassen. Dabei müssen mindestens folgende Größenordnungen erreicht worden sein: - Gerüstfläche von mindestens 10.000 m² und - Gerüsthöhe von mindestens 28 m. Die Leistung muss in den letzten fünf Jahren (10/2021 - 10/2026) erbracht worden sein. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Beschreibung des Referenzprojektes; - Name und Adresse des Referenzbeauftragten; - Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzbeauftragten; - Zeitraum der erbrachten Leistungen (MM/JJ-MM/JJ); - Auftragswert in EUR netto. WICHTIG: Sofern eine dieser geforderten Angaben in der Referenz nicht enthalten ist, so kann diese nicht gewertet werden.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7) Angabe des Gesamtpersonals des Bieters/der Bietergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 8) Namentliche Benennung des für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters unter Nennung deren beruflicher Qualifikation und einschlägigen Berufserfahrung.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: 9) Erklärung nach Art. 5k der EU-Verordnung 833/2014. 10) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe § 6e EU VOB/A nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. 11) ggf. Bietergemeinschaftserklärung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem geringsten Nettopreis für die ausgeschriebene Leistung (vgl. Preisblatt) erhält 100 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMPAU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMPAU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D0ZMPAU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 16a EU VOB/A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die entsprechende

Bietergemeinschaftserklärung ist zwingend mit dem Angebot einzureichen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsche Rentenversicherung Hessen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsche Rentenversicherung Hessen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Hessen

Registrierungsnummer: 06000000-12BW-VA2201120001-26
Postanschrift: Städelstraße 28
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: frankfurt@antworten.legal
Telefon: 000
Internetadresse: https://www.deutscherentenversicherung.de/Hessen/DE/Home/home_node.html

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812 056 745
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611-327648534
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b9b6efc3-6d87-47be-afec-f97e3fe93993 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2026 11:00:55 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 645139-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 181/2026
Datum der Veröffentlichung: 18/09/2026